



SVP Wettingen

Finanzplanung vor Budget

Die Fraktion SVP wünscht sich, dass die Aufgaben- und Finanzplanung in Zukunft vor dem Budget im Einwohnerrat diskutiert wird. Die Finanzplanung bildet nämlich das Fundament, auf dem das Budget basiert. Jetzt wird das «Budgetgross» von hinten aufgezümt (zuerst Budget, dann Planung). Und das kommt nicht gut. Ins Bild passt, dass bei der Übertragung der Zahlen durch die Gemeinde in den Finanzplan 1.86 Millionen Franken «vergessen» wurden, die nachträglich wieder eingefügt werden mussten. Schulden, die die Finanzlage der Gemeinde auf Jahre hinaus zusätzlich verdüstern.

Die SVP-Fraktion erachtet das Kreditbegehren über Fr. 1'655'000.00 für die Werkleitungs- und Strassenoberbausanierung der Schönaustrasse grundsätzlich als sinnvoll. Die Sanierung jetzt vorzunehmen, wo wegen der Heizanlage in der Kanti Baden sowieso Strassenarbeiten anstehen, ist vernünftig. Die Fraktion SVP findet aber, dass auch bei diesem Kreditantrag – wie so oft – das Wünschenswerte nicht vom Notwendigen getrennt wurde. So könnte man auf die zusätzlichen Bäumchen verzichten, da die zukünftige Hitzentwicklung vor Ort diese nicht notwendig macht. Zudem hat der Gemeinderat einmal mehr vergessen, die zusätzlichen, dauerhaft anfallenden Lohnkosten beim Werkhof für die Pflege der Bäumli in den Kreditantrag aufzunehmen.

Die Fraktion SVP nimmt die Masterplanung zu den Wettinger Aussensportstätten zur Kenntnis. Es handelt sich um einen grundsätzlich wichtigen, aber inhaltlich erstaunlichen Bericht; denn das Fazit des Berichts betont ganz andere Punkte, als das, was im Bericht selber steht. Wettingen plant viel, aber als selbsternannte «Sportstadt» hat es sich nie mit der langfristigen Planung der Sportanlagen beschäftigt. Das Areal im «Tägi» kann nicht so weiterentwickelt werden, wie ursprünglich angedacht. Interessant wäre es, zu erfahren, was die externe Analyse gekostet hat.

Die Fraktion SVP verabschiedet an dieser Einwohnerratssitzung Sylvia Scherer. Sylvia vertrat die Anliegen unserer Bevölkerung während mehr als zehn Jahren mit grosser Leidenschaft und Herzblut im Einwohnerrat. Die Fraktion bedankt sich bei Sylvia Scherer sehr herzlich für ihr Engagement für Wettingen und wünscht ihr für ihre private und berufliche Zukunft von Herzen alles Gute!

Der Schreibende erlaubt sich noch eine persönliche Bemerkung zur Antwort des Gemeinderats auf die Interpellation Burger Alain, SP, et al. vom 19. Mai 2022 zur Anstellung von Kindergartenlehrpersonen in Wettingen. Meines Erachtens ist es doch ziemlich starker Tobak, wenn eine Behörde wie der Gemeinderat Wettingen, der selbst nicht frei von Widersprüchen agiert, einer anderen Behörde (hier konkret der ehemaligen Schulpflege von Wettingen) in einem offiziellen Traktandenbericht «gesetzeswidriges» Verhalten vorwirft.

Martin Fricker, für die SVP-Fraktion, 12.11.2022